



<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>	Vorlage Nr.:	<b>294</b>
	Verantwortlich:	Ortsverwaltung Grötzingen
<b>Erstellung einer Broschüre zur Malerkolonie</b>		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
<b>Ortschaftsrat Grötzingen</b>	10.05.2017	8	x		

Beschlussantrag

1. Der Ortschaftsrat Grötzingen beschließt, dass Frau Simone Dietz und Frau Nicola Koska den Text und die Gestaltung einer Broschüre zur Geschichte der Grötzingener Malerkolonie ausarbeiten sollen.
2. Die Kosten hierfür werden aus Erbschaftsmitteln vor- und durch den Verkaufserlös refinanziert.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)		nein	x	Ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
ca. 10.000 Euro	ca. 10.000 Euro	nein		nein
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung Kontierungsobjekt: Wählen Sie ein Element aus. Kontenart: Ergänzende Erläuterungen: durch vorhandene Erbschaftsmittel				
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	x	nein	ja	Handlungsfeld: Wählen Sie ein Element aus.
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		nein	ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	x	nein	ja	abgestimmt mit

Im Rahmen der Erstellung eines Kulturkonzeptes für Grötzingen wurde festgestellt, dass sämtliche Publikationen die Künstlerinnen und Künstler der historischen Malerkolonie alleine nicht im Blick haben. Daher wurde der Wunsch zur Erstellung einer Broschüre zur Geschichte der Grötzinger Malerkolonie geäußert.

Die Kunsthistorikerin Simone M. Dietz und die Grafidesignerin Nicole Koska haben ihre Bereitschaft geäußert, eine Broschüre zur Geschichte der Grötzinger Malerkolonie zu entwerfen. Dabei würden sie sich konzeptionell an die Broschüre zum Historischen Rundgang anlehnen. Inhaltlich wird die Historie der Grötzinger Künstlerkolonie beschrieben, jeweils eine Kurzbiografie erstellt und einzelne beispielhafte Gemälde, die im Besitz der Ortsverwaltung sind, beschrieben. Das Konzept hat Frau Dietz in einem Termin mit der Ortsvorsteherin und Fraktionsvorsitzenden abgestimmt.

Frau Dietz und Frau Koska haben der Ortsverwaltung jeweils ein Angebot für die Erstellung des Werkes zukommen lassen. Die Kosten für das Layout und den Text betragen ca. 6.000 Euro. Hinzu kämen noch Druckkosten in Höhe von ca. 3.000 Euro. Diese Mittel stehen nicht zur Verfügung. Es wäre jedoch möglich, die Broschüre aus Erbschaftsmitteln vor- und durch Verkaufserlöse zu refinanzieren. Bei einer Auflage von 1.000 Stück läge der Verkaufspreis bei ca. 10 Euro.